

Produktname: Dnmt1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86344**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:200-1:1000,FC 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:183 kDa; Observed MW:183 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Dnmt1
Alternative Namen	AIM; DNMT; MCMT; CXXC9; HSN1E; ADCADN; m.Hsal
Gen-ID	1786
SwissProt ID	P26358
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Dnmt1

Hintergrund

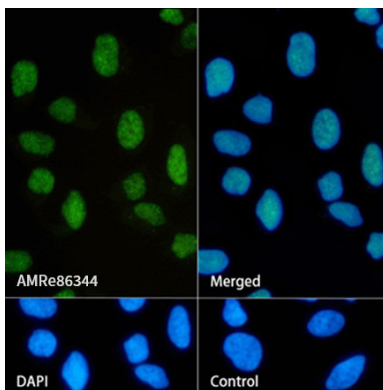
Dieses Gen kodiert für ein Enzym, das Methylgruppen auf Cytosin-Nukleotide der genomischen DNA überträgt. Dieses Protein

ist das Hauptenzym, das für die Aufrechterhaltung der Methylierungsmuster nach der DNA-Replikation verantwortlich ist und eine Präferenz für hemimethylierte DNA aufweist. Die DNA-Methylierung ist ein wichtiger Bestandteil der epigenetischen Genregulation bei Säugetieren. Abweichende Methylierungsmuster finden sich in menschlichen Tumoren und sind mit Entwicklungsstörungen assoziiert. Variationen in diesem Gen wurden mit zerebellärer Ataxie, Taubheit, Narkolepsie und hereditärer sensorischer Neuropathie Typ IE in Verbindung gebracht. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2016]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen, die Dnmt1 mit einem monoklonalen Kaninchenantikörper gegen Dnmt1 markieren.